

FEUERWEHR ST.GEORGEN AKTUELL [2017]

**VORWORT DES
BÜRGERMEISTERS**

**VORWORT DES
KOMMANDANTEN**

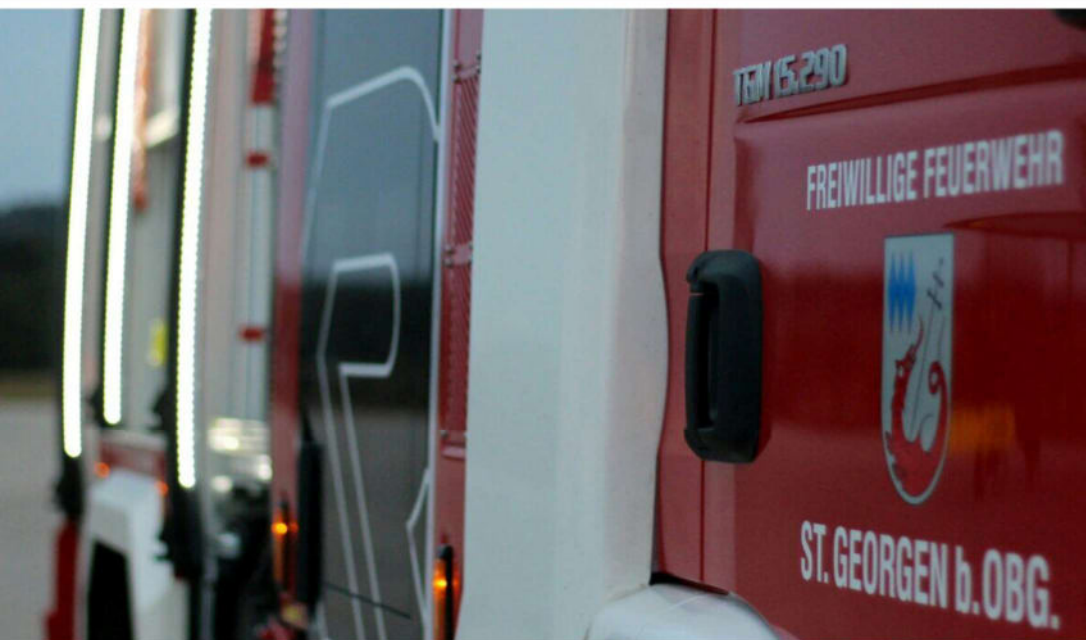
TÄTIGKEITSBERICHT

**JUGEND- UND
AKTIVGRUPPE**

EINSÄTZE

**ÜBUNGEN UND
WEITERBILDUNG**

RED BULL 400



Geschätzte KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen!

von Gerhard Wipplinger

Bei Unfällen, Unwettern und bei Bränden ist es für uns selbstverständlich, dass Hilfe kommt. Wir erwarten dabei, dass die Helfer bestens geschult und technisch gut ausgerüstet sind.

Dass ein Großteil dieser Leistung vom ehrenamtlichen Engagement vieler Freiwilliger und von Spenden und Einnahmen aus Veranstaltungen abhängig sind wird dabei oft nicht gesehen.

Mit den Monatsübungen trainiert unsere Feuerwehr regelmäßig unterschiedliche Einsatzszenarien und ist damit sehr gut vorbereitet. Dazu kommen Schulungen an der Feuerweherschule die meistens einige Tage dauern. Mit dem Abschluss des Technische-Hilfe-Leistungsabzeichens mit der FF Katzenberg wurde im heurigen Jahr auch der professionelle Umgang und auch die Zusammenarbeit mit der Nachbarfeuerwehr bewiesen. Dafür wird sehr viel Freizeit der Mitglieder unserer Feuerwehr verwendet und ich möchte mich bei allen sehr herzlich für dieses Engagement bedanken!

Diese Leistungen sind nur möglich, wenn es gelingt, Jugendliche von der Ausbildung

und Arbeit Feuerwehr zu begeistern. Neben dem fachlichen Wissen lernen Jugendliche bei der Feuerwehr auch Verantwortung zu übernehmen und auch Teil des Dorflebens bei vielen gesellschaftlichen und kirchlichen Anlässen zu sein.

Ein Höhepunkt im heurigen Jahr war das Feuerwehrfest zur Fahrzeugsegnung unseres neuen Löschfahrzeugs.

Bei schönem Wetter und perfekter Organisation konnten wir mit den Nachbarfeuerwehren und Ehrengästen ein schönes Fest feiern. Mit dem neuen Löschfahrzeug ist unsere Feuerwehr nun sehr gut ausgerüstet um die Einsätze und Aufgaben professionell und sicher abarbeiten zu können.

Ein herzlicher Dank dem Kommando, den Jugendbetreuern und allen freiwilligen Mitgliedern und Unterstützern unserer Feuerwehr für die Leistung und das Engagement in unserer Gemeinde und darüber hinaus!

Ich wünsche allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr 2018!



Wieder wurden viele ehrenamtliche Tätigkeiten erledigt

von Markus Auer

Wenn sich engagierte Menschen für eine Sache einsetzen, gelingen meist großartige Erfolge. So auch immer wieder in unserer kleinen Gemeinde St. Georgen. In den unterschiedlichsten Vereinen und Institutionen wird im ehrenamtlichen Bereich etwas geschaffen, wovon größere Kommunen nur träumen können.

Österreichweit arbeiten laut einer Studie der FH-Salzburg rund drei Millionen Bürger oder 44 Prozent der über 15-jährigen als Ehrenamtliche. Damit liegen wir gemeinsam mit den Niederlanden Schweden und Großbritannien im EU-Spitzenfeld, ergänzt dazu der Leiter des Zentrums für Zukunftsstudien an der FH-Salzburg, Reinhold Popp.

Knapp 10 Prozent unserer gesamten Gemeindebevölkerung nehmen mindestens einmal im Jahr an einer Übung oder einem Einsatz als aktives Mitglied (15 – 65 Jahre) der Freiwilligen Feuerwehr teil. In Summe waren im Jahr 2017 bei insgesamt 160 Veranstaltungen unserer Einsatzorganisation 1.669 KameradInnen in Summe 4.685 Stunden tätig. Darin sind keine Einzeltätigkeiten der Kommandomitglieder, keine Jugendarbeit und keine

Einsatzzeiten enthalten! Wenn man diese Stunden mit dem Stundensatz laut Feuerwehr-Tarifordnung von € 24,- multipliziert, würde uns für dieses Engagement eine finanzielle Entschädigung von € 112.440,- zustehen. Jedoch ist es so, dass wir unsere Leistungen als Ehrenamtliche erbringen, und für unser Tun nichts einheben.

Der Ausblick für 2018

Im neuen Jahr werden wir uns schwerpunktmäßig weiter mit den bereits laufenden Planungsarbeiten zum Aus- und Umbau des Feuerwehrhauses beschäftigen. Ein Grundkonzept haben wir unter Mitarbeit des Architekturbüros Bauböck aus Ried bereits erstellt. Es folgen Detailplanungen und Ausschreibungen. Beginn der Bauarbeiten wird nach Genehmigung dieser Planung und einer Finanzierungszusage des Landes Oberösterreich sein.

Dank

Ich möchte mich für die großartige Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit bedanken, Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünschen.

Das Jahr abseits der Einsätze und Übungen

Tätigkeitsbericht 2017

von Hans Gurtner



Jänner:

05.01.: Jahresvollversammlung. Zusammen mit mehreren Ehrengästen durften wir unter anderem Bgm. Gerhard Wipplinger begrüßen. Verantwortliche der Raiffeisenbank überbrachten einen Scheck im Wert von € 1.000,-.

18.01.: Die diesjährige Abschnittstagung wurde von der FF Mörschwang abgehalten

Februar:

06.02.: Kommandositzung



März:

23.03.: Bezirks-Feuerwehrtagung in der Bauernmarkthalle

20.03.: Kommandositzung

25.03.: Alteisensammlung

April:

23.04.: Beim Georgifest der Gemeinde präsentierte sich unsere Jugendgruppe den Besuchern.

24.04.: „Grâssad“ holen

26.04.: Maibaumkränze binden

29.04.: Maibaum aufstellen

Herzlichen Dank den Spendern des Maibaumes, der Familie Glechner, Gutshammer.

Mai

03.05.: Besprechung zur Fahrzeugsegnung

07.05.: Florianifeier

19.05.: Zeltaufbau für Fahrzeugsegnung

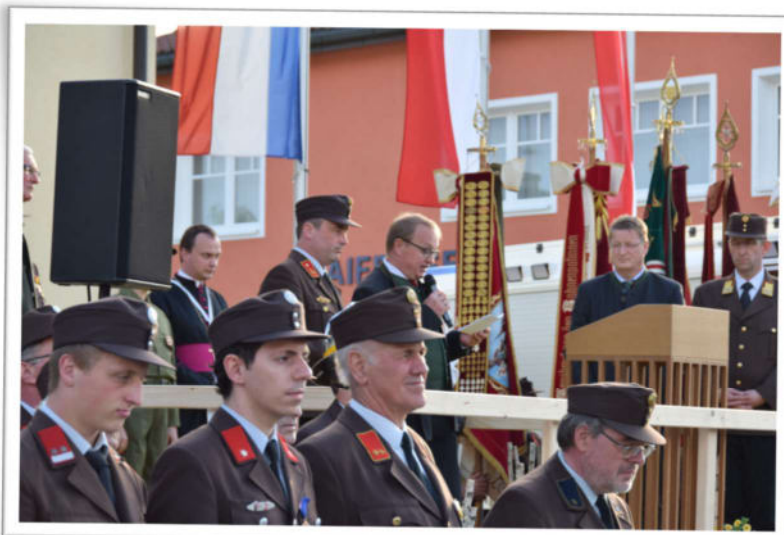
20.05.: Fahrzeugsegnung LFA

Im Anschluss an die Segnung unseres neuen Löschfahrzeuges durch Probst Markus Grassl und den Ansprachen der Ehrengäste sorgte die „d'Junge Wenger Tanzmusi“ für eine tolle Stimmung im Festzelt.

21.05.: Maibaumfest

Auch am Sonntag durften wir wieder zahlreiche Gäste begrüßen. Einen Herzlichen Dank an alle die einen Beitrag zum Gelingen unseres Festes beigetragen habe. Und auch einen herzlichen Dank allen Besuchern.



Juni:**02.06.:** Maibaum umlegen**03.06.:** Fahrzeugsegnung in Weilbach**10.06.:** Bezirksfeuerwehrfest in Osternach**15.06.:** Fronleichnam**Juli:****06.07.:** Kommandositzung**August:****06.08.:** Frühschoppen in Asenham**12.08.:** Fahrzeugsegnung in Mörschwang**20.08.:** Tag der offenen Tür in Katzenberg**September:****09.09.:** Fahrzeugsegnung in Kirchdorf**15.09.:** Blutspendeaktion in St. Georgen**25.09.:** Besprechung mit Herrn Architekt DI S. Strasser, vom Architekturbüro Bauböck, Ried i. I.**Oktober:****16.10.:** Kommandositzung**22.10.:** Teilnahme an der Segnung zweier neuer Sanitätseinsatzwagen (SEW) des Roten Kreuzes in St. Georgen.**November:****05.11.:** Totengedenken vor dem Kriegerdenkmal**13.11.:** Kommandositzung**Dezember:****01.12.:** Feuerlöscher Überprüfung**07.12.:** Jahresabschluss und Weihnachtsfeier**24.12.:** Verteilung des Friedenslichts und der FF-Zeitung.

Neues Outfit der Bewerbsgruppe St. Georgen

von Thomas Weishäupl



Schon lange war der Wunsch da, in der Öffentlichkeit wieder einheitlich in neuem Outfit aufzutreten. Heuer haben wir es geschafft, und es wurden für beide Bewertungsgruppen neue Bewertungsbleiberl entworfen.

Es wurden anthrazitfarbige Funktions-Polo-Shirts mit dem Korps- und dem Gemeindewappen auf der Brust und mit den drei Gemeindefarben zusätzlich am Rücken geschaffen.

Die Bewertungsaison

Ried, Andrichsfurt, Osternach und Vogelhaid

So hießen 2017 die Bewertungsorte im Bezirk Ried.

St. Georgen war immer mit zwei Gruppen also 18 Mann vertreten.



Der Landesbewerb in Mauerkirchen war auch heuer wieder ein Fixtermin für uns. Auch dieses Jahr wurden wieder fleißig Leistungsabzeichen abgelegt (Teilnehmer siehe Seite 11).

Ende Juli nahmen wir am Bezirks-Nassbewerb in Forchtenau, Gemeinde Auroldmünster, teil, bei dem wir mit unserem neuen LFA und einem fehlerfreien Lauf in Bronze glänzen konnten.



BEWERBSTRAINING IN ZAHLEN

Anzahl: 24 Trainingseinheiten

Dauer: 49,05 Stunden

Gesamtteilnehmer: 222 Personen

Teilnehmerstunden: 454,5 Stunden

Meine Zeit bei der St. Georgener Feuerwehrjugend

von Kilian Hackinger

Motiviert zur Feuerwehr zu gehen, hat mich mein Vater. Dabei geblieben bin ich, weil es mir gefallen hat. Besonders gefallen haben mir die gemeinsamen Unternehmungen, wie die alljährliche Fahrt ins PEB (Passauer Erlebnisbad) oder natürlich das 6-Bezirke-Jugendlager.

Nicht so besonders toll waren die Bewerbe an heißen Tagen in voller Montur und das regnerische Jugendlager heuer. Das Jugendlager 2017 war in St. Georgen im Attergau und abgesehen von dem oben erwähnten Regen und der schlammigen Gehwege war es auch dieses Jahr sehr lustig.

Die Ausbildung zum Feuerwehrmann

Mit viel Geduld bereitete uns Rudi Schamberger auf die Prüfungen, wie z. B. interne Erprobung oder OÖ Feuerwehr-Jugendwissenstestabzeichen, vor.

Heuer endete meine Zeit bei der Jugendgruppe mit der Ablegung des Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen in Gold. Mit der Teilnahme an der Grundausbildung und dem Truppführerlehrgang in Ried, den alle Teilnehmer aus St. Georgen mit vorzüglichem Erfolg abschlossen, wurde ich in den Aktivstand der FF St. Georgen überstellt.



Feuerwehr-Jugendgruppe St. Georgen b. O. a. I.

Die Jugendarbeit 2017 in Zahlen

	ANZAHL	DAUER (H)	TEILNEHMER	TEILNEHMER-STUNDEN
FACHBEREICH: BEWERBE & LEISTUNGSPRÜFUNG	9	36,75	78	290,25
FACHBEREICH: JUGENDARBEIT	22	108,75	148	625,00
FACHBEREICH: VORBEREITUNG BEWERB & LEISTUNGSPRÜFUNG	20	37,75	184	373,25
SUMME	51	183,25	410	1.288,50

Einsatzgeschehen 2017

von Joachim Unfried

Einsatzstatistik

Stand 10.12.1017

	BRANDEINSÄTZE	TECHN. EINSÄTZE	GESAMT
ANZAHL	1	30	31
EINGESETZTE MANNSCHAFT	18	183	201
EINSATZSTUNDEN [H]	42	345	387
GEFAHRENE KILOMETER	31	239	270

Glücklicherweise ging die Anzahl der Einsätze im Vergleich zu den letzten Jahren zurück. Die größten Einsätze waren Verkehrsunfälle entlang der B148 (Grub, Hub) und der L1087 (Dietraching, Ulrichstal) sowie ein Brand eines Feldes das bei Erntearbeiten Feuer fing. Im Herbst waren nach dem Sturmereignis im August einige Einsätze innerhalb kurzer Zeit abzuarbeiten.

Unsere Einsätze chronologisch gelistet

EINSATZART	BEGINN	ENDE	ART DES EINSATZES
Technischer Einsatz	18.02.2017 16:49	18.02.2017 20:11	Aufräumarbeiten nach Unfall
Technischer Einsatz	03.03.2017 21:02	04.03.2017 00:12	Aufräumarbeiten nach Unfall
Technischer Einsatz	29.04.2017 22:00	29.04.2017 23:19	Aufräumarbeiten nach Unfall
Technischer Einsatz	12.05.2017 16:00	12.05.2017 23:30	Straßen-, Kanalreinigung
Technischer Einsatz	02.06.2017 17:30	02.06.2017 20:00	Lotsendienst
Technischer Einsatz	08.06.2017 18:00	08.06.2017 21:45	Pumparbeit
Technischer Einsatz	30.06.2017 14:00	30.06.2017 15:00	Pumparbeit
Technischer Einsatz	02.07.2017 10:08	02.07.2017 11:12	Freimachen Verkehrswege
Technischer Einsatz	03.07.2017 09:50	03.07.2017 10:53	Binden u. Auffangen von Flüssigkeiten
Technischer Einsatz	15.07.2017 21:55	15.07.2017 23:00	Beistellen von Geräten
Brand Einsatz	18.07.2017 13:13	18.07.2017 15:32	Brand eines Feldes
Technischer Einsatz	22.07.2017 06:10	22.07.2017 08:22	Notstromversorgung
Technischer Einsatz	28.07.2017 10:00	28.07.2017 12:15	Pumparbeit
Technischer Einsatz	31.07.2017 20:15	31.07.2017 21:20	Entfernung von Insekten, Reptilien
Technischer Einsatz	03.08.2017 09:00	03.08.2017 10:30	Entfernung von Insekten, Reptilien
Technischer Einsatz	09.08.2017 20:50	09.08.2017 21:55	Entfernung von Insekten, Reptilien
Technischer Einsatz	12.08.2017 17:30	12.08.2017 20:30	Lotsendienst
Technischer Einsatz	13.08.2017 08:30	13.08.2017 12:00	Lotsendienst
Technischer Einsatz	19.08.2017 00:36	19.08.2017 01:19	Freimachen Verkehrswege
Technischer Einsatz	19.08.2017 01:19	19.08.2017 01:49	Freimachen Verkehrswege
Technischer Einsatz	19.08.2017 08:25	19.08.2017 08:45	Notstromversorgung
Technischer Einsatz	19.08.2017 08:45	19.08.2017 09:25	Notstromversorgung
Technischer Einsatz	19.08.2017 09:26	19.08.2017 10:19	Freimachen Verkehrswege
Technischer Einsatz	19.08.2017 10:30	19.08.2017 12:00	Freimachen Verkehrswege
Technischer Einsatz	19.08.2017 17:00	19.08.2017 18:30	Notstromversorgung

Technischer Einsatz	20.08.2017 06:30	20.08.2017 08:00	Notstromversorgung
Technischer Einsatz	30.08.2017 20:30	30.08.2017 22:00	Entfernung von Insekten, Reptilien
Technischer Einsatz	02.09.2017 09:00	02.09.2017 10:30	Lotsendienst
Technischer Einsatz	08.09.2017 18:45	08.09.2017 20:15	Pumparbeit
Technischer Einsatz	04.12.2017 06:27	04.12.2017 07:02	Berge, Hebe- und Transportleistung
Technischer Einsatz	05.12.2017 18:15	05.12.2017 19:30	Notstromversorgung

Einsatzsplitter, Fakten und Details

Verkehrsunfall am 18.02.2017, 16:49 Uhr, B148 in Hub

Nach einem Zusammenstoß zweier PKW auf der Kreuzung B148 mit dem Güterweg Gstöttner in Hub wurde einer der beteiligten Wagen in ein angrenzendes Feld geschleudert, wo er nach mehrmaligen Überschlägen zum Liegen kam.

Unsere Aufgaben waren:

- Absichern der Unfallstelle
- Verkehr regeln
- Fahrbahn und angrenzendes Feld reinigen
- ausgelaufene Betriebsstoffe binden
- Unfallstelle beleuchten
- das Bergeunternehmen bei der aufwändigen Bergung unterstützen



Verkehrsunfall am 03.03.2017, 21:02 Uhr, B148 in Grub

Ein LKW-Sattelzug kollidierte auf der B148 im Bereich der Ortschaft Grub mit einem PKW. Der PKW kam auf der Straße zum Stehen, der LKW kam im angrenzendes Feld zum Stillstand.

Unsere Aufgaben waren:

- Absichern der Unfallstelle
- lokale Umleitung einrichten
- auslaufende Betriebsmittel auffangen und binden
- Einsatzstelle ausleuchten und reinigen
- Bergeunternehmen bei der aufwändigen Bergung des LKW unterstützen



Verkehrsunfall am 29.04.2017, 22:00 Uhr, L1087 in Dietraching

Ein Kleintransporter kam auf der Landesstraße im Bereich einer Zufahrt in Dietraching ins Schleudern und überschlug sich.

Unsere Aufgaben waren:

- Absichern der Unfallstelle
- Verkehr regeln
- ausleuchten der Unfallstelle,
- binden ausgelaufener Betriebsstoffe und sichern des Fahrzeugs
- reinigen der Fahrbahn

Brandinsatz am 18.07.2017, 13:13 Uhr, Ulrichstal

Bei Erntearbeiten geriet ein Getreidefeld in Brand. Glücklicherweise waren keine Personen, Gerätschaften oder Gebäude in unmittelbarer Gefahr. Gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehren Geinberg, Weilbach, Obernberg, Katzenberg und Mörschwang wurde der Brand gelöscht.



Aus- und Weiterbildung 2017

von Joachim Unfried

Übungen und Schulungen

ÜBUNGEN / SCHULUNGEN	TEILNEHMER	STUNDEN
12	147	366

Es wurden lange Löschleitungen mit der Schlauchhaspel (500 m B-Schläuche) verlegt, Autobrände mit unserem UHPS gelöscht, Menschen aus verunfallten Fahrzeugen gerettet und insgesamt der Umgang mit dem neuen Fahrzeug geübt. Bei den meisten Übungen war auch jeweils ein Atemschutztrupp gefordert.

Die interne Grundausbildung

Um gerüstet für den aktiven Dienst zu sein, absolvierten folgende Kameraden die 80 Einheiten umfassende interne Grundausbildung:

- Augustin Florian
- Dezelhofer Johannes
- Günzinger Markus
- Gurtner Johannes
- Hackinger Kilian
- Hubauer Jakob



Den Abschluss bildete der Truppführerlehrgang vom 20.10. bis 21.10.2017, der in der Kaserne Ried abgehalten wurden. Alle unsere Teilnehmer absolvierten diesen mit vorzüglichem Erfolg (Bestnote).

Lehrgänge und Seminare

Die folgenden Lehrgänge und Seminare wurden ebenfalls im vergangenen Jahr besucht:



LEHRGANG / SEMINAR	TEILNEHMER
GEP-Workshop	Auer Markus
GEP-Workshop	Wipplinger Gerhard
Lehrgang für Wärmebildkamera	Auer Markus
Weber Seminar (Hydr. Rettungsgerät)	Diplinger Rene
Weber Seminar (Hydr. Rettungsgerät)	Dötzlhofer Johannes
Weber Seminar (Hydr. Rettungsgerät)	Unfried Joachim
Technischer Lehrgang I	Glechner Ludwig
Gruppenkommandant	Hartl Stefan

Zahlreiche Leistungsabzeichen

In den unterschiedlichen Sachgebieten konnten wieder mehrere Leistungsabzeichen errungen werden.

Eine besondere Herausforderung war in diesem Jahr das Technische Hilfeleistungsabzeichen, das erstmals von Kameraden unserer Feuerwehr abgelegt wurde. Gemeinsam mit den Kameraden der FF Katzenberg stellte die Abnahme, welche am Rübenverladeplatz durchgeführt wurde, schlussendlich aber kein Problem dar.



LEISTUNGSABZEICHEN	STUFE	NAME
Atemschutz	Bronze	Endl Georg
	Bronze	Günzinger Stefan
	Bronze	Reinthaler Lucas
FLA	Bronze	Dezelhofer Johannes
	Bronze	Endl Anton
	Silber	Endl Georg
	Silber	Günzinger Markus
	Silber	Gurtner Johannes
Funk	Bronze	Hartl Stefan
	Silber	Günzinger Stefan
Technische Hilfeleistung	Bronze	Auer Markus
	Bronze	Diplinger Rene
	Bronze	Hartl Stefan
	Bronze	Mayer Rainer
	Bronze	Schamberger Rudolf
	Bronze	Weishäupl Thomas



Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung:



FEUERWEHREN – retten – bergen – löschen – schützen

„...dâ mâchma mit!“

von Fabian Oblinger

Red Bull 400 aus der Sicht des Mentors

Auch dieses Jahr nahmen Mitglieder der FF St. Georgen wieder am Red-Bull-400-Lauf teil. Zwölf mutige StarterInnen formten sich zu drei Gruppen und mischten bei der Firefighter-Staffel mit. Dieses Rennen, welches am 25.08.2017 stattfand, hat nicht umsonst den Beinamen „Die 400 härtesten Meter der Welt“, da man von unten vom Auslauf die Sprungschanze in Bischofshofen bis zum Zitterbalken hoch sprintet. Deshalb ist es eine herausragende Leistung der St. Georgner StarterInnen, dass es alle Staffeln ins Ziel schafften und eine Gruppe sogar am Finallauf teilnehmen konnte. Dieses Rennen ist eine große Herausforderung und man spürt seine körperlichen Grenzen, macht aber dennoch sehr großen Spaß (vor allem dann, wenn man den Staffelstab endlich übergeben kann).



Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung: